



# Sammlung Theaterzettel

**Friedrich Wilhelm I.**

**Rehberg, Hans**

**1937-10-15**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 46

Freitag, den 15. Oktober 1937

Miete F Nr. 5  
I. Sondermiete F Nr. 3

## Friedrich Wilhelm I.

Schauspiel von Hans Rehberg

Regie: Friedrich Brandenburg

### Personen:

Der König . . . . .	Robert Kleinert
Der Kronprinz . . . . .	Herbert Bleckmann
Die Königin . . . . .	Lenie Blankenfeld
Prinz August Wilhelm . . . . .	Hermann Ullmer
Prinzessin Wilhelmine	Lore Mayerhofer
Katte . . . . .	Erwin Linder
Kochow . . . . .	Rudolf Birkemeyer
Grumbkow . . . . .	Karl Marx
Dessau . . . . .	Josef Renkert
Schwerin . . . . .	Willy Baetcke
Graf von der Schulenburg . . . . .	Klaus W. Krause
Kattes Vater . . . . .	Rudolf Hammacher
Wartensleben . . . . .	Friedrich Hölzlin
Seckendorff . . . . .	Hans Becker
Suhm . . . . .	Willy Baetcke
Rothenburg . . . . .	Heini Handschumacher
Hotham . . . . .	Josef Offenbach
Gundling . . . . .	Ernst Langheinig
1. Diener . . . . .	Klaus W. Krause
2. Diener . . . . .	Georg Zimmermann
3. Diener . . . . .	Karl Hartmann
Pfarrer . . . . .	Friedrich Hölzlin
Doris Ritter . . . . .	Ulice Decarli
Ein Offizier . . . . .	Karl Hartmann
Die Wache . . . . .	Georg Zimmermann

### Offiziere

Bühnenbilder: Friedrich Kalbfuß — Technische Einrichtung: Hans Weyl

Spielwart: Georg Zimmermann

Pause nach dem dritten Aufzug (5. Bild)

Kassenöffnung 19 Uhr

Anfang 19.30 Uhr

Ende 22.15 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.